

Information zum Datenschutz für Läufer und Sponsoren*



Im Folgenden informieren wir Sie über unsere Verarbeitungen Ihrer personenbezogenen Daten und die Ihnen nach DS-GVO zustehenden Rechte uns gegenüber.

I. Verarbeitung personenbezogener Daten

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der Bestimmungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze zur Verarbeitung personenbezogener Daten und dem Datenschutz.

1. Zweck der Verarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogene Daten z.B. zur Verfolgung des Vereinsziels, im Interesse einer umfassenden Betreuung, Verwaltung und Durchführung unseres Sponsorenlaufs, zur Kommunikation mit Ihnen, zur eindeutigen Identifizierung von Sponsoren, zur Dokumentation und Kommunikation bei Öffentlichkeitsarbeit, für die Versendung von Einladungen, Dankes- und Spendenbriefen (Direktwerbung), zur Versendung von Spendenquittungen, zur Einhaltung gesetzlicher Vorschriften sowie der Datensicherheit.

2. Datenverarbeitung zur Vertragserfüllung oder zur Erfüllung vorvertraglicher Maßnahmen

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten (z.B. Stammdaten, Kontaktdaten, Adressdaten des Läufers sowie Läufernummer, Laufgruppe sowie die jeweiligen Sponsoren; Stamm- und Adressdaten des Sponsors) gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO zu den oben genannten Zwecken. Die erforderlichen Daten werden unverzüglich nach Wegfall des zur Speicherung berechtigenden Zwecks gelöscht, es sei denn der Löschung stehen gesetzliche Pflichten entgegen (z.B. Aufbewahrungsfrist nach Steuerrecht).

3. Datenverarbeitung zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten gem. Art. 6 Abs. 1 lit. c DS-GVO, um unseren rechtlichen Verpflichtungen nachkommen zu können. Rechtliche Verpflichtungen ergeben sich z.B. aus gesetzlichen Aufbewahrungsfristen, u.a. nach Steuerrecht (z.B. Spendenbescheinigung, etc.). Mit Entfallen der rechtlichen Verpflichtung sowie nach Ablauf etwaiger daraus resultierender Ansprüche werden Ihre personenbezogenen Daten gelöscht.

4. Datenverarbeitung zur Wahrung berechtigter Interessen

Im Rahmen der Interessenabwägung verarbeiten wir Ihre Daten auch zur Wahrung unserer berechtigten Interessen auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO, z.B. zur Zusendung von Einladungen, Dankes- und Spendenbriefen (Direktwerbung), zur Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs unseres Unternehmens, zur Verhinderung und Aufklärung von Straftaten. Sie haben das Recht, gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten auf Grundlage einer Interessenabwägung Widerspruch einzulegen. Näheres erfahren Sie unter dem nachfolgenden Punkt „II. Ihre Betroffenenrechte“. Sollten Sie von Ihrem Recht auf Widerspruch keinen Gebrauch machen, löschen wir Ihre Daten unverzüglich nach Wegfall der vorgenannten berechtigten Interessen.

5. Datenverarbeitung auf Grundlage einer Einwilligung

Sofern Sie eine Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten zu festgelegten Zwecken als Läufer / Sponsor erteilt haben (z.B. zur Veröffentlichung in Print und Medien), erfolgt eine entsprechende Verarbeitung auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO. Sie haben das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Wenn Sie die Einwilligung widerrufen, stellen wir die entsprechende Datenverarbeitung ein. Näheres erfahren Sie unter dem nachfolgenden Punkt „II. Ihre Betroffenenrechte“.

6. Datenempfänger

Innerhalb unseres Vereins erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer satzungsmäßigen, vertraglichen oder gesetzlichen Pflichten brauchen oder diese, gestützt auf unser berechtigtes Interesse, verarbeiten dürfen.

Ihre personenbezogenen Daten werden von uns an Dritte (z. B. an Kreditinstitute zur Zahlungsabwicklung Postdienste für die Briefzustellung, Steuerberater zur Erfüllung von steuerrechtlichen Meldepflichten, Telekommunikationsdienstleister) übermittelt, sofern wir aufgrund gesetzlicher Vorschriften hierzu verpflichtet sind oder eine Übermittlungsbefugnis hierzu besteht. Rechtsgrundlage für diese Datenverarbeitung ist im Falle einer Einwilligung Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO, im Falle einer rechtlichen Verpflichtung Art. 6 Abs. 1 lit. c DS-GVO.

Zudem können wir Ihre Daten an weisungsgebundene Auftragsverarbeiter im Rahmen des Art. 28 DS-GVO weitergeben (z.B. IT-Dienstleister u.a. für Fernwartungen und Support, Hosting-Anbieter, Rechenzentren etc.).

7. Datenübermittlung in Drittstaaten

Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten in Länder außerhalb der EU bzw. des EWR findet nicht statt.

8. Bereitstellung von Daten

Wir erheben grundsätzlich nur die Daten, die gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben oder zum Vertragsabschluss, vorvertraglich zu dessen Vorbereitung oder dessen anschließender Durchführung erforderlich sind. Soweit für die Erbringung unserer vertraglichen oder gesetzlichen Verpflichtungen erforderlich, verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir von Unternehmen, öffentliche Stellen und Institutionen zulässigerweise erhalten haben. Dies sind regelmäßig unter anderem Titel, Name, Vorname, Anschrift, Geschlecht, ggfs. Bankverbindung. Darüber hinaus verarbeiten wir Ihre privaten Kommunikationsdaten wie z.B. Telefon, Fax, Mobilnummer und E-Mail.

Soweit nicht satzungsgemäß, vertraglich oder gesetzlich vorgeschrieben oder für einen Vertragsabschluss erforderlich, sind Sie nicht verpflichtet, uns personenbezogene Daten zur Verfügung zu stellen. Es sind keine negativen Konsequenzen mit der Nichtbereitstellung freiwilliger Daten verbunden. Allerdings kann die Nichtbereitstellung im Einzelfall zum Beispiel die Kommunikation mit Ihnen erschweren bzw. verzögern, bzw. die Ausstellung einer Spendenbescheinigung verhindern.

II. Ihre Betroffenenrechte

Sie haben uns gegenüber das Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung unrichtiger Daten oder auf Löschung, sofern einer der in Art. 17 DS-GVO genannten Gründe vorliegt, z.B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden. Sie haben zudem das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, wenn eine der in Art. 18 DS-GVO genannten Voraussetzungen vorliegt und in den Fällen des Art. 20 DS-GVO das Recht auf Datenübertragbarkeit. Sie haben zudem nach Art. 22 DS-GVO das Recht, nicht einer ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung – einschließlich Profiling – beruhenden Entscheidung unterworfen zu werden, die ihnen gegenüber rechtliche Wirkung entfaltet oder Sie in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigt. Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden Daten gegen datenschutzrechtliche Bestimmungen verstößt, haben Sie gem. Art. 77 DS-GVO das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde. Das Beschwerderecht kann insbesondere bei einer Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat, in dem Sie sich aufhalten, oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes geltend gemacht werden. In Baden-Württemberg ist die zuständige Aufsichtsbehörde der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Königsstraße 10a, 70173 Stuttgart.

Hinweis auf Widerrufsrecht bei Einwilligungen

Sie haben das Recht, Ihre Einwilligung auf Verarbeitung personenbezogener Daten zu festgelegten Zwecken (siehe I Nr. 2) jederzeit zu widerrufen, ohne dass dies die Rechtmäßigkeit der bisher erfolgten Verarbeitung berührt. Wenn Sie die Einwilligung widerrufen, stellen wir die entsprechende Datenverarbeitung ein und löschen Ihre hierfür verarbeiteten Daten, soweit Sie nicht ausdrücklich in eine weitere Nutzung Ihrer Daten eingewilligt haben oder ein Rechtsgrund für die weitere Verarbeitung gegeben ist.

Hinweis auf Widerspruchsrecht

Werden Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. e DS-GVO (Datenverarbeitung zur behördlichen Aufgabenerfüllung bzw. zum Schutz des öffentlichen Interesses) oder Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO erhoben (Datenverarbeitung zur Wahrung berechtigter Interessen), steht Ihnen das Recht zu, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Widerspruch einzulegen. Wir verarbeiten die Daten dann nicht mehr, es sei denn, es liegen nachweisbar zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung vor, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Hinweis auf ein Widerspruchsrecht bei Direktwerbung

Werden personenbezogene Daten verarbeitet, um Direktwerbung zu betreiben, so haben Sie nach Art. 21 Abs. 2 DSGVO das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung zu erheben. Widersprechen Sie der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten für Zwecke der Direktwerbung, so werden die Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeitet.

III. Verantwortlicher für die Datenerhebung und Verarbeitung

Für die Ausübung Ihrer Betroffenenrechte, wenden Sie sich bitte an die **Lebenshilfe Singen-Hegau für Menschen mit Behinderung e.V., Mühlenstraße 19, 78224 Singen, Tel.: 07731 - 822 809 - 0 oder unter der E-Mail-Adresse info@lebenshilfe-singen.de.**

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter der Adresse des Verantwortlichen oder unter der E-Mail-Adresse datenschutz@lebenshilfe-singen.de.

*Im Interesse einer besseren Lesbarkeit wird nicht ausdrücklich in geschlechtsspezifischen Personenbezeichnungen differenziert. Die gewählte männliche Form schließt eine adäquate weibliche Form gleichberechtigt ein.